

Chuchichäschtli [...]

Autor(en): **Eder, Franz**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **111 (1985)**

Heft 23

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

NEBELSPALTER

HOROSKOP

7. Juni bis 13. Juni



WIDDER 21.3. bis 20.4.
Natürlich wäre es grundverkehrt, das Ihnen im Moment stark zugelegte Glück zusätzlich herauszufordern. Der Zufall ist nicht – wie Sie irrtümlicherweise annehmen – berechenbar. Möglicherweise versucht jemand, Sie aufs Kreuz zu legen. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie nicht unterliegen wollen.

STIER 21.4. bis 20.5.

Den unangenehmen Sachen weichen Sie gerne aus. Jetzt wäre der Zeitpunkt gekommen, wo sich auch diese Dinge erfolgreich bewältigen lassen. Überlegen Sie sich dabei, wie Sie Ihre Energie am sparsamsten einsetzen können. Vermutlich kommen Sie dabei auf ganz neue Ideen.



ZWILLINGE 21.5. bis 21.6.
Geduld bringt Rosen, also lassen Sie kleinere Fische ganz unbeachtet vorbeischwimmen. Die Angel, welche Sie ausgeworfen haben, wird den grossen Fisch schon noch fangen. Dieser ist nämlich näher am Köder, als Sie im Moment vermuten. Ungeduld wäre jetzt verhängnisvoll.

KREBS 22.6. bis 22.7.

Von unerwarteter Seite wird Ihnen ein Strich durch die Rechnung gemacht. Das hat sein Gutes, denn in Zukunft planen Sie gründlicher. Vieles wäre anders gelaufen, wenn Sie von Anfang an mit grösserer Gründlichkeit an die Sache herangegangen wären. Nutzen Sie diese Erfahrung für die Zukunft.



LÖWE 23.7. bis 23.8.
Obwohl Sie Ihr Licht wirklich nicht unter den Scheffel stellen sollten, dürfen Sie auch nicht ins andere Extrem verfallen. Üben Sie Zurückhaltung und sorgen Sie mit taktischem Geschick dafür, dass die Informationen an die richtige Adresse gelangen. Mit grösserem Einsatz liesse sich mehr erreichen.

JUNGFRAU 24.8. bis 23.9.

Plötzlich spüren Sie, dass Sie überfordert werden. Ihr Verdacht und Ihr Misstrauen gehen aber vermutlich in die falsche Richtung. Kontrollieren Sie also ganz besonders jene Bereiche, wo Sie sich in Sorglosigkeit wägen. In Geldangelegenheiten sollten Sie ganz nüchtern kalkulieren.



WAAGE 24.9. bis 23.10.
Die Verhältnisse sind etwas verworren. Um sie ordnen zu können, müssen Sie Unangenehmes auf sich nehmen. Der Aufwand lohnt sich jedoch, denn Sie werden Ihren Standpunkt erfolgreich durchsetzen und allerlei aus der Welt schaffen, das Sie schon seit langer Zeit stark belastet.

SKORPION 24.10. bis 22.11.

Bei der Unternehmung, der Sie sich verschrieben haben, können Spannungen auftreten. Diese machen die Sache aber um so reizvoller. Wenn Sie mit den besseren Argumenten fechten wollen, kommen Sie mit handfesten Beweisen besser zum Sieg als durch Taktiken. Ein schwelendes Problem erledigt sich.



SCHÜTZE 23.11. bis 21.12.
Hinter einer plötzlich offenstehenden Tür kann sich eine Falle verbergen. Seien Sie also auf der Hut. Bei Verhandlungen sollten Sie mit der Goldwaage anstatt mit Pfeil und Bogen auftreten. Misstrauen Sie dem Lob von Personen, die sonst kein gutes Haar an Ihnen lassen.

STEINBOCK 22.12. bis 20.1.

Wenn man die Spreu vom Weizen trennt, zerschlägt man leicht hin und wieder Porzellan. Aber dieses lässt sich meist wieder kitten. Missgeschicke passieren jedem. Aber Sie dürfen diese Missgeschicke nicht an Ihrem Selbstbewusstsein knabbern lassen, sonst verlieren Sie das Vertrauen in Ihre Fähigkeiten.



WASSERMANN 21.1. bis 19.2.
Wer auf die falsche Fährte gelockt wurde, sollte gute Miene zum bösen Spiel machen. Schlagen Sie dem unvermeidlichen Gang der Dinge ein Schnippchen, und Sie lachen als letzter. Allerdings sollten Sie dabei nicht allzuviel aufs Spiel setzen, sonst zerrinnt der Gewinn schnell wieder.

FISCHE 20.2. bis 20.3.

Irgend jemand möchte Ihnen helfen und erwartet deshalb ein Zeichen von Ihnen. Kommen Sie diesem Wunsch nach, aber tun Sie es nicht zu auffällig, sonst könnten Sie sich lächerlich machen. Dass Geld für Sie überhaupt keine Rolle spielt, wird Ihnen niemand glauben.



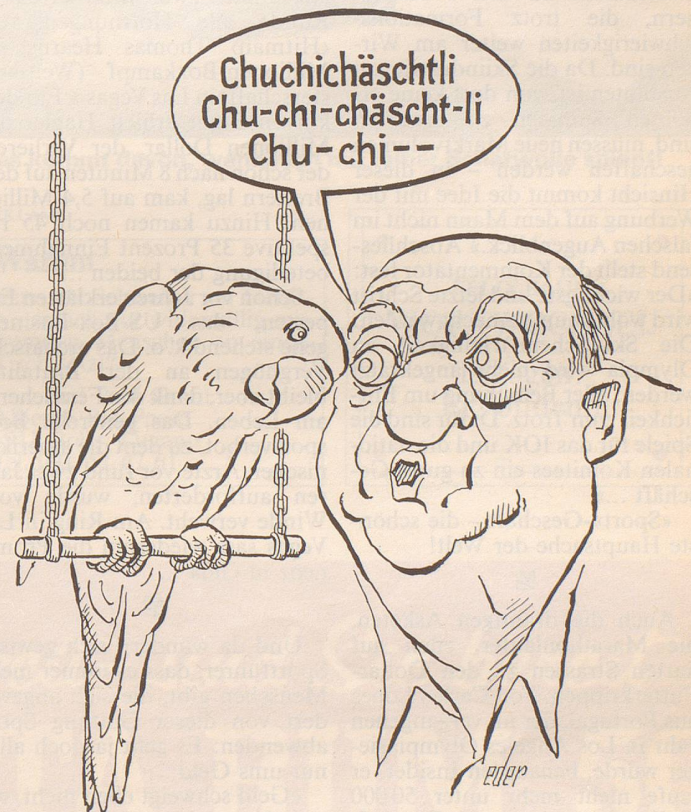
Hannes Flückiger-Mick

Nur mässig tragisches Schicksal

Wie ärgerlich! Jemand hat seinen Kopf verloren. Im Fundbüro bewahrt man ihn auf, verwildert und seit Wochen nicht geschoren. Auf's Jahresende gibt man ihn frei für den Verkauf.

Der ihn verloren hat, wird ihn nicht suchen. Wie soll' ein Körper wissen, dass das Haupt ihm fehlt? Und ohne Lunge kann der Kopf nicht fluchen, obschon ihn nach dem Leib das Heimweh quält.

Bald wird das Hirn einschrumpfen und verdorren, und was es speicherte, nützt keinem mehr. Doch da hienieden schon so viele schnorren, stört der Verlust wohl niemand sehr.



Gleichungen

Auch auf die Tage ist kein Verlass mehr. In der gleichen Maiwoche 1985 brachte das Schweizer Fernsehen am Montag die Sendung «Ziischtigs-Club» und die ARD am Dienstag «Die Montagsmaler» ...

Boris

Heuschnupfenzeit!

So viele Mittel dagegen angepriesen werden, so wenig nützen sie den meisten Allergikern. Da gilt es, die Nase aus jedem möglichen Blumenstrauß heraus zu halten! Wer sich unbedingt an Blumen erfreuen will, kauft sich halt einen der herrlich blumigen Orientteppiche von Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich!